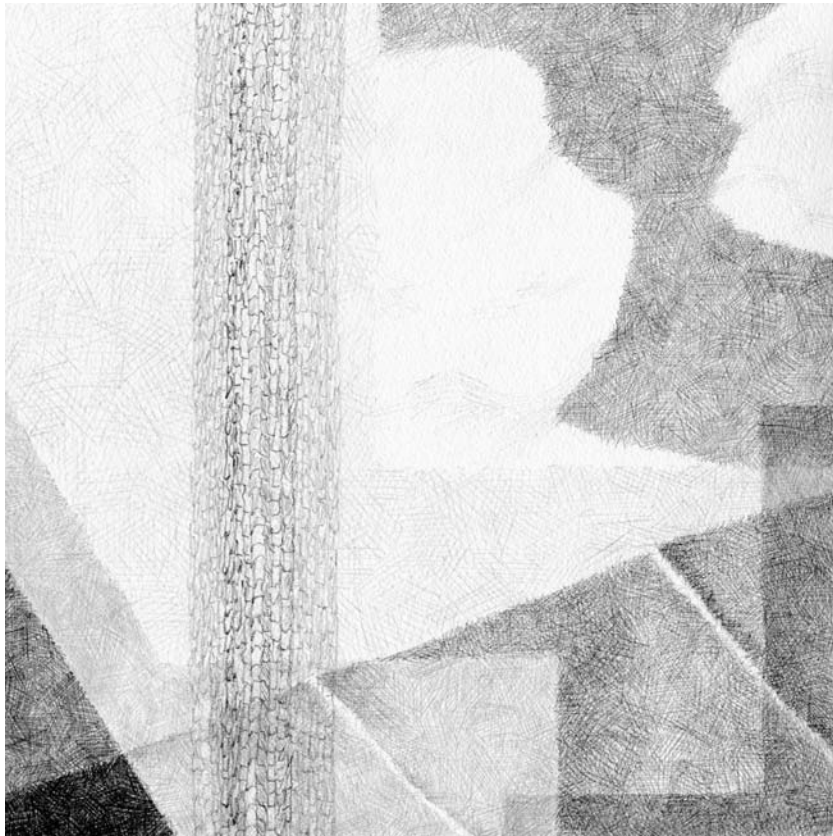


Abends: Lektüre

Diese flackernden Stunden, körperlos
fliegend im Schwarm der Zeichen
die Luft tätowierend, bezeichnend, erhellend
Innenräume und Dämmerstunden
mit farbiger Blindenschrift
und der Staub atmet
Auch du, Bewohner vieler fremder Namen
zeitweise verbündet mit den flexiblen Sätzen
seitenweise verankert in fremden Geschichten
eingebunden und frei gesprochen
steigst auf im Netz
glücklicher Gefangener

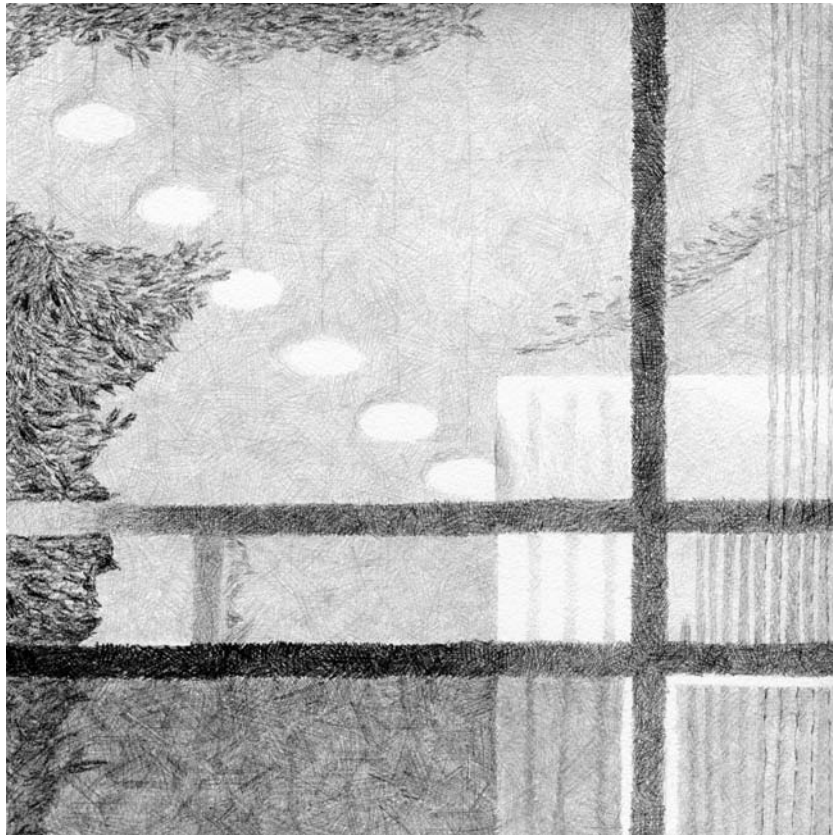


Bitte, nicht berühren, bitte

So stell ich mir das vor:
Sehen
und nicht gesehen werden
eingreifen
und nicht berührbar sein
in den Fingerspitzen
so etwas wie ein Gefühl

So seh ich mich vor:
Sicher
hinter der Feuermauer
geduckt
im großen Inkognito
die Spuren verwischend
mit den Fingerspitzen

Dann schleich ich mich ein
Ich
das Gespenst
das beobachtet
Ich
das Gespenst
das sich fürchtet
vor Berührung



Lichteinfädler

Lichteinfädler
und Schattenspieler
in Hirngespinnste
verstrickt
Ohne Ziel. Ertastete
Muster, Bilder, ein Profil
Gezückt schon
Schere und Nadel
Auf zum Schnitt, zum Stich
Traumnabelschnüre
um umwobene Leere
die Zeit
und mich